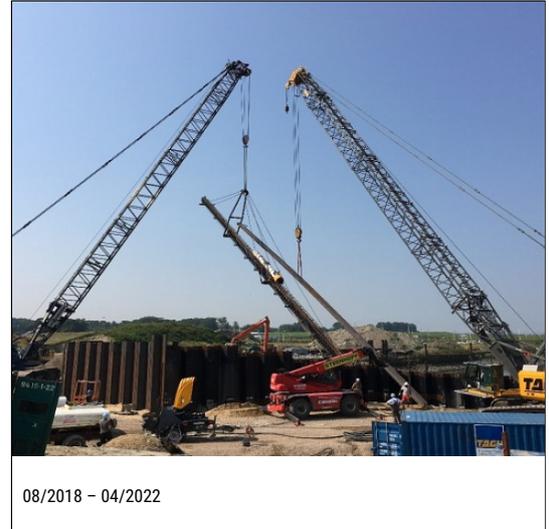


Neubau der Hadelner Kanalschleuse in Otterndorf

Bei der Schleuse handelt es sich um einen Wiederaufbau in Massivbauweise um die Entwässerung des Sietlandes sicherzustellen und den Küstenschutz auf ein zukunftssicheres Niveau zu bringen. Neben der Schleuse und einem Pumpwerk ist auch ein Betriebsgebäude zu errichten, der Deich im Nahbereich höhenmäßig anzupassen, Flügelwände zu rammen, eine Brücke, ein Bootsanleger und Dammtafellager zu errichten.



{{ Auftraggeber }}	NLWKN Stade
{{ Auftragnehmer }}	ARGE Hadelner Kanalschleuse - Ludwig Freytag GmbH & Co. KG / Tiefbau GmbH Unterweser
{{ Eckdaten }}	ca. 16.000 m ³ Nassbaggerarbeiten
	ca. 1.900 t Spundwände AZ 24-700, AZ 46-700N AZ 36-700N, AZ 12-700, PU12
	46 Stck. Herstellung von VM-Pfählen
	ca. 5.000 t Abbruch alte Schleuse
	ca. 15.000 m ³ Bodenbewegung Schleuse
	ca. 4.800 lfm Bohrverpresspfähle GEWI 63,5mm
	ca. 5.500 m ³ Beton
	ca. 17.400 m ² Deichbauflächen bearbeiten
	ca. 3.000 m ² Sohlsicherung vor und hinter der Schleuse

LUDWIG FREYTAG GmbH & Co. Kommanditgesellschaft

Ammerländer Heerstraße 368 · 26129 Oldenburg

+49 441 9704-0 · info@ludwig-freytag.de